KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels
Ortsgemeinde Silz
AGS-Schlüssel: 33701074

Stichtag: 30.04.2011

Hauptwohnung gesamt: 815 Nebenwohnung gesamt: 60 Einwohner gesamt: 875
Anzahl der bewohnten Straßen: 20
Anzahl der bewohnten Adressen: 265

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	395	48,466	420	51,534	815	100
davon Ausländer	7	58,333	5	41,667	12	1,472
gemeldete Nebenwohnungen	32	53,333	28	46,667	60	100
davon Ausländer	1	100	0	0	1	1,667
gesamt	**427**	**48,8**	**448**	**51,2**	**875**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	41	5,031	36	4,417	77	9,448
10-19 Jahre	52	6,38	68	8,344	120	14,724
20-29 Jahre	40	4,908	31	3,804	71	8,712
30-39 Jahre	34	4,172	37	4,54	71	8,712
40-49 Jahre	71	8,712	70	8,589	141	17,301
50-59 Jahre	55	6,748	49	6,012	104	12,761
60-69 Jahre	47	5,767	45	5,521	92	11,288
70-79 Jahre	39	4,785	59	7,239	98	12,025
80-89 Jahre	16	1,963	22	2,699	38	4,663
90-99 Jahre	0	0	3	0,368	3	0,368
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**395**	**48,466**	**420**	**51,534**	**815**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	14	1,718	8	0,982	22	2,699
3-5 Jahre	6	0,736	11	1,35	17	2,086
6-15 Jahre	50	6,135	58	7,117	108	13,252
16-17 Jahre	11	1,35	20	2,454	31	3,804
18-20 Jahre	20	2,454	11	1,35	31	3,804
gesamt	**101**	**12,393**	**108**	**13,252**	**209**	**25,644**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2012 (geb.: 01.09.2005 bis 31.08.2006)	2	0,245	1	0,123	3	0,368
2013 (geb.: 01.09.2006 bis 31.08.2007)	2	0,245	5	0,613	7	0,859
2014 (geb.: 01.09.2007 bis 31.08.2008)	3	0,368	3	0,368	6	0,736
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	4	0,491	6	0,736	10	1,227
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	8	0,982	2	0,245	10	1,227
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	0	0	0	0	0	0
gesamt	**19**	**2,331**	**17**	**2,086**	**36**	**4,417**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	69	8,466	67	8,221	136	16,687
römisch-katholisch	276	33,865	301	36,933	577	70,798
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	2	0,245	4	0,491	6	0,736
ohne Angabe, gemeinschaftslos	48	5,89	48	5,89	96	11,779
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**395**	**48,466**	**420**	**51,534**	**815**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	167	20,491	168	20,613	335	41,104
verheiratet	191	23,436	191	23,436	382	46,871
verwitwert	13	1,595	40	4,908	53	6,503
geschieden	22	2,699	17	2,086	39	4,785
getrennt lebend	2	0,245	4	0,491	6	0,736
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**395**	**48,466**	**420**	**51,534**	**815**	**100**

Die Daten wurden am 02.05.2011 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.